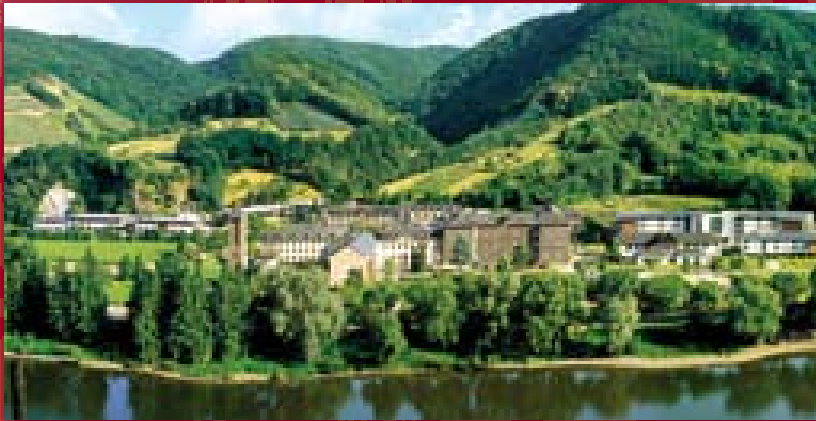


Kloster Ebernach

FRANZISKANERBRÜDER
VOM HEILIGEN KREUZ

Wohnen, Fördern und Begleiten

ALLE INFORMATIONEN AUF EINEN BLICK



...den Menschen nahe

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner, liebe Gäste und Interessierte,



den Menschen nahe ... ist der Leitgedanke des Klosters Ebernach, einer Einrichtung in Trägerschaft der Franziskanerbrüder vom Heiligen Kreuz, in der Menschen mit geistiger Behinderung unterschiedlichster Art und Ausprägung leben.



Die Konzepte der vielseitigen und individuellen Wohnangebote für Menschen mit Hilfebedarf und/oder Behinderung bauen auf diesem Leitgedanken auf und ermöglichen eine eigenständige Lebensführung und Förderung in allen persönlichen Bereichen.

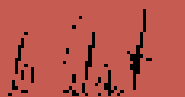
Kloster Ebernach begleitet volljährige Frauen und Männer in ihrem Alltag und bietet ein Zuhause, in dem die Bedürfnisse und Wünsche des Einzelnen im Vordergrund stehen. Den Menschen nahe ... bedeutet auch Teilhabe und Normalität. Unter Berücksichtigung dieser Grundsätze werden unsere Bewohnerinnen und Bewohner eng in

Arbeits- und Beschäftigungsangebote einbezogen und können vielfältige und individuelle Freizeit- und Fördermöglichkeiten nutzen.

Wir laden Sie herzlich ein, unsere Einrichtung persönlich kennen zu lernen und stehen Ihnen für Fragen und Anregungen gerne zur Verfügung.



Eric Fier
Einrichtungsleitung



Werner Schaub
Verwaltungsleitung

Weitere Informationen finden Sie unter
www.klosterebernach.de



Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,

in den Einrichtungen der Franziskanerbrüder vom Heiligen Kreuz finden die Grundsätze des

christlichen Menschenbildes Beachtung und werden mit den Bewohnerinnen und Bewohnern bewusst gelebt.

Im Mittelpunkt allen Handelns steht dabei das Wohlbefinden der im Haus lebenden Menschen. Dem entspricht die pädagogische Konzeption in ihrer Ausrichtung auf die Grundsätze der Individualität, Selbstbestimmung und Normalisierung.

Wir nehmen die uns anvertrauten Menschen in ihrer Einzigartigkeit wahr und fördern ganz gezielt ihre jeweiligen Talente und Begabungen.

Dabei orientieren wir uns an dem Beispiel des Stifters der Franziskanerbrüder, Bruder Jakobus Wirth (1830-1871), der uns durch seine Hinwendung zum Menschen und seine Liebe zu Kranken, Einsamen und Benachteiligten Vorbild und Ansporn für unsere tägliche Arbeit ist.

Joachim Domann
Geschäftsführender Vorstand

Br. Bonifatius Faulhaber
Geschäftsführender Vorstand

Leben in Kloster Ebernach

Kloster Ebernach begleitet zurzeit 281 erwachsene Frauen und Männer in ihrem Alltag und bietet ein Zuhause in unterschiedlichen bedarfsgerechten Betreuungsformen. Die Mitarbeiter von Kloster Ebernach verstehen sich in erster Linie als Begleiter der Bewohner, die das Vertrauen der ihnen anvertrauten Menschen in deren eigene Leistungsfähigkeit fördern. Ziel ist, dass die Bewohner ihr Leben in der Gemeinschaft – im Rahmen ihrer individuellen Möglichkeiten – selbst bestimmt und selbstständig gestalten. Die Wohngemeinschaften sind gemischt-geschlechtlich belegt und unterscheiden sich in Gruppengrößen von 6 bis 15 Bewohnern. Zudem stehen individuelle Wohnangebote wie Einzelwohnen, Paarwohnen oder Appartement-Wohnen zur Verfügung. Die Ausstattung der Ein- und Zweibettzimmer ist bedarfsgerecht und lässt Platz für individuelle Gestaltung. Teils haben die Zimmer eigene Toiletten und Bäder.



Bewohnerinnen und Bewohner von Kloster Ebernach können ihren Tagesablauf im Rahmen ihrer Möglichkeiten so selbstständig wie möglich gestalten.

Ambulante Angebote
Hilfe nach Maß,
für Menschen aus der Region

**Gemeindeintegrierte
Wohngemeinschaften**

LEBEN IN KLOSTER EBERNACH

Wohnangebote

Kurzzeitwohnplätze
(z.B. Familienentlastende Angebote,
Kurzzeitpflege, Verhinderungspflege,
Probewohnen)

Zentrale Wohngruppen
mit unterschiedlichem Schwerpunkt

Individuelle Wohnangebote
(z.B. Paarwohnen oder Apartment-
Wohnen, Einzelwohnen)

WOHNEN IN KLOSTER EBERNACH

- Wohngruppen im stationären Bereich
- Wohnen in kleinen Gruppen
- Paarwohnen
- Einzelwohnen
- Wohnen mit intensiver Betreuung
- Wohnen mit hohem Pflegebedarf

Alle Wohngruppen halten auch Kurzzeit-Betreuungsplätze, orientiert am individuellen Bedarf, bereit.

WOHNEN IN DEN GEMEINDEN

- Wohngemeinschaften in Cochem
- Wohngemeinschaften in Ernst
- Wohngemeinschaften in Treis
- Paarwohnen
- Einzelwohnen

In allen Betreuungsformen von Kloster Ebernach werden die Bewohner durch speziell geschultes Fachpersonal begleitet. Der Bedarf für die Bewohner wird mit ihnen gemeinsam durch einen „Individuellen Teilhabeplan“ (THP) definiert und regelmäßig fortgeschrieben.

Kloster Ebernach ist eine Einrichtung in Trägerschaft der Franziskanerbrüder vom Heiligen Kreuz, in der die Grundsätze des christlichen Menschenbildes nicht nur Beachtung finden, sondern aktiv gelebt werden.



Die Bewohnerinnen und Bewohner von Kloster Ebernach können aus einem großen Angebot an Freizeitbeschäftigungen wählen.

TAGESSTRUKTURIERENDE ANGEBOTE

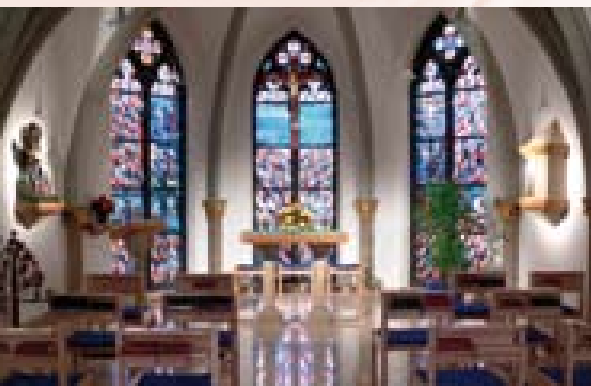
Tagesförderstätte (TAF)

Kloster Ebernach bietet für Bewohner, die auf Grund ihrer Einschränkung nicht in der Werkstatt für behinderte Menschen arbeiten können, eine anerkannte Tagesförderstätte, in der die Bewohner einen zweiten Lebensraum erfahren und die Möglichkeit der Teilhabe am Leben erhalten.

Die Angebote der Tagesförderstätte stehen auch Menschen mit Behinderung aus der Region zur Verfügung, die über eine TAF-Anerkennung (Kostenzusage) verfügen.

Offene Seniorenbetreuung (OSB)

Die Offene Seniorenbetreuung ist ein Angebot für Menschen mit geistiger Behinderung, die das Rentenalter erreicht haben. Den Besuchern wird hier eine abwechslungsreiche und geregelte Tagesstruktur geboten, besonders abgestimmt auf Menschen im Seniorenalter. Das Angebot der Offenen Seniorenbetreuung steht auch externen Besuchern zur Verfügung.



AMBULANTE ANGEBOTE

Kloster Ebernach bietet auch eine Reihe von Hilfen direkt beim Kunden zu Hause.

Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit jeglichem Hilfebedarf oder psychischen Erkrankungen sowie deren Angehörige können über die ambulanten Dienste Unterstützung im Alltag finden. Im Mittelpunkt unserer Angebote steht die individuelle Förderung des Einzelnen.

Der Mensch mit Hilfebedarf erfährt durch die ambulanten Dienste Teilhabe und Selbstbestimmung, indem er unter einer Vielzahl von bedarfsgerechten Freizeitangeboten und individuellen Betreuungsangeboten auswählen kann.

Die Leistungen im Einzelnen

- Ambulant Betreutes Wohnen bei der Familie oder in der eigenen Wohnung

- Familienentlastender Dienst (FED)
- Freizeitangebote und betreutes Reisen
- Individuelle Beratung für Kunden und Angehörige
- Vermittlung von Tagestrukturierenden Angeboten
- Betreuung und Pflege über zusätzliche Betreuungsleistungen

Finanziert werden diese Hilfen für die Betroffenen durch Leistungen der Kreisverwaltung („persönliches Budget“) und/oder zusätzliche Betreuungsleistungen der Krankenkassen. In einem Beratungsgespräch, gerne auch bei Ihnen zu Hause, informieren unsere Mitarbeiter Sie unverbindlich über die Möglichkeiten einer Unterstützung im Alltag. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Kontakt

Beratungsstelle
Ambulante Angebote
Telefon (02671) 6008-608

„Gott baut
sein Werk auf
das Niedrige“

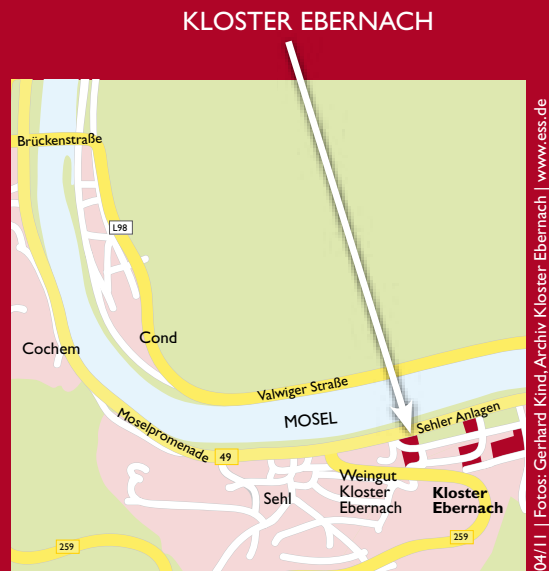


„Sinn und Zweck der Einrichtungen und Dienste ist es, Menschen im Alter, in Krankheit und Behinderung, in Achtung ihres Glaubens, ihrer Weltanschauung, Nationalität und sozialer Herkunft zu heilen, zu pflegen, zu betreuen und zu begleiten und sie, wo sie es wünschen, Heimat und Zukunft finden zu lassen. Dabei steht der Mensch und sein Wohlbefinden im Mittelpunkt unseres Dienstes.“

Leitbild



So erreichen Sie uns



KLOSTER EBERNACH

BRUDER-MAXIMILIAN-STRASSE 1 · 56812 COCHEM/MOSEL
TELEFON: (02671) 6008-0 · FAX: (02671) 6008-110
www.klosterebernach.de

Informationen zu den weiteren Einrichtungen der
Franziskanerbrüder vom Heiligen Kreuz
finden Sie unter:

www.franziskanerbrueder.org